Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

09.09.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 435|24

Räuberischer Diebstahl - Zeugenaufruf | Küchenbrand | Verkehrskontrolle endet mit mehreren Straftaten und offenem Haftbefehl

Erstellerinnen: Therese Leverenz (tl), Sandra Freitag (sf), Berit Wünscher (bw)

Räuberischer Diebstahl - Zeugenaufruf

Ort: Leipzig (Lößnig), Hans-Marchwitza-Straße

Zeit: 06.09.2024, gegen 13:00 Uhr

Am Freitagmittag beobachtete eine Frau (71) einen unbekannten Tatverdächtigen, der versuchte, ein Fahrradschloss zu durchtrennen. Als sie den Mann daraufhin ansprach, zielte dieser in der weiteren Folge mit einer Sprühflasche in ihre Richtung, woraufhin sich die 71-Jährige wegdrehte. Anschließend nahm der Tatverdächtige das Fahrrad und flüchtete vom Ort. Zur Personenbeschreibung ist bisher folgendes bekannt:

• circa 1,75 Meter groß

• schmale Figur

• schmales Gesicht

• Bekleidung: graue kurze Hose | dunkles T-Shirt | dunkle Sonnenbrille | hatte einen Rucksack dabei

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts eines räuberischen Diebstahls aufgenommen und sucht nun Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder dem unbekannten Tatverdächtigen geben können. Diese werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (tl)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Küchenbrand

Ort: Krostitz, Oststraße

Zeit: 08.09.2024, gegen 14:10 Uhr

Am frühen Sonntagnachmittag wurden Feuerwehr und Polizei nach Krostitz gerufen, nachdem in einer Wohnung eines Mehrfamilienhauses ein Feuer ausgebrochen war. Aus bislang unklarer Ursache geriet ein technisches Gerät in Brand. Das Feuer breitete sich in der Küche aus. Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr löschten den Brand. Der 84-jährige Bewohner erlitt eine Rauchgasintoxikation und musste in ein Krankenhaus gebracht werden. Die Wohnung ist aufgrund des Feuers derzeit unbewohnbar. Der Sachschaden konnte noch nicht beziffert werden. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und wird einen Brandursachenermittler zum Einsatz bringen. (sf)

Diebstahl Motorrad

Ort: Leipzig (Zentrum-Nordwest), Wettiner Straße/ Liviastraße

Zeit: 08.09.2024, 18:00 Uhr bis 09.09.2024, 00:00 Uhr

In dem oben genannten Zeitraum entwendeten Unbekannte ein gesichert abgestelltes Motorrad der Marke KTM 1290 Super Adventure mit dem amtlichen Kennzeichen **WUR – PP 2**. Das Fahrzeug wurde im Juli 2017 erstzugelassen. Das Motorrad hatte folgende Besonderheiten: einen Akrapovic Auspuff, Seitenkoffer der Marke Xplorer links und rechts, ein Topcase, Sitzbankerhöhung von KTM Powerparts und die Frontscheibe war schwarz foliert. Der Zeitwert des Fahrzeuges wird auf circa 13.500 Euro geschätzt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (bw)

Brand auf Gartengrundstück

Ort: Grimma, Gerichtsweg

Zeit: 08.09.2024, 22:30 Uhr

Aus bislang unklarer Ursache geriet am späten Sonntagabend ein auf einem Gartengrundstück abgestellter Pkw in Brand. Das Feuer griff in der Folge auf die dahinterliegende Gartenlaube über. Der Pkw und die Gartenlaube brannten vollständig aus. Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Grimma und Hohnstädt kamen zum Einsatz und löschten. Verletzt wurde niemand. Der Sachschaden konnte noch nicht beziffert werden. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen und wird einen Brandursachenermittler zum Einsatz bringen. (sf)

Brand eines Holzunterstandes

Ort: Brandis, Waldbadweg

Zeit: 08.09.2024, gegen 17:30 Uhr

Uns bislang unklarer Ursache geriet am Sonntagnachmittag in einem Unterstand gelagertes Holz in Brand. Das Feuer griff auf den Unterstand über und zerstörte diesen komplett. Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Polenz und Brandis löschten. Verletzt wurde niemand. Der entstandene Sachschaden wurde mit etwa 2.500 Euro beziffert. Die Polizei ermittelt wegen des Verdachts eines Branddeliktes. (sf)

Sachbeschädigung Polizeiaußenstelle Wiedebach-Passage

Ort: Leipzig (Connewitz), Wiedebach-Passage

Zeit: 07.09.2024 bis 09.09.2024

Im Zeitraum vom 7. September 2024, 23:25 Uhr bis 8. September 2024, 04:00 Uhr brachten unbekannte Tatverdächtige mit einem schwarzen Stift zwei Schriftzüge in der Größe von 0,15 x 0,30 Metern auf eine Glasscheibe der Polizeiaußenstelle Wiedebach-Passage an. Die Farbe konnte mit Desinfektionsmittel größtenteils entfernt werden. Der Sachschaden wird auf circa 100 Euro geschätzt. Am gleichen Wochenende (Zeitraum: 8. September 2024, 13:15 Uhr bis 9. September 2024, 00:30 Uhr) wurde die Außenstelle ein weiteres Mal durch Unbekannte angegriffen. Diesmal wurden sowohl die Scheibe des Polizeistandortes als auch eine Scheibe einer benachbarten Praxis durch Steine und Glasflaschen beschädigt. Die Höhe des Sachschadens wird in diesem Zusammenhang mit circa 3.000 Euro beziffert. Die Kriminalpolizei hat in beiden Fällen die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung eingeleitet. (bw)

Verkehrsunfall mit verletztem Motorradfahrer

Ort: Grimma (Mutzschen), S38

Zeit: 08.09.2024, 12:25 Uhr

Am Sonntagmittag fuhr ein 62-Jähriger (deutsch) mit seinem Pkw Mercedes 200 D mit Anhänger auf der Staatsstraße 38 in nördliche Richtung. Kurz nach der Thomas-Müntzer-Siedlung bog er nach links in ein Grundstück ein und übersah dabei einen entgegenkommenden Motorradfahrer (54). Es kam zum Zusammenstoß, bei dem der Motorradfahrer verletzt wurde und zur medizinischen Versorgung stationär in einem Krankenhaus aufgenommen werden musste. Es entstand Sachschaden am Motorrad Honda und am Mercedes in Höhe von circa 5.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst nahm den Unfall auf und leitete Ermittlungen wegen einer fahrlässigen Körperverletzung ein. (sf)

Verkehrsunfall mit zwei Verletzten

Ort: Leipzig (Paunsdorf), Am Vorwerk/Heiterblickallee

Zeit: 08.09.2024, gegen 18:05 Uhr

Am späten Sonntagnachmittag fuhr eine 53-Jährige (deutsch) mit ihrem Pkw Opel auf der Straße Am Vorwerk in nordwestliche Richtung. Im Kreuzungsbereich der Heiterblickallee übersah die 53-Jährige eine auf der Heiterblickallee in Richtung Südwesten fahrende Straßenbahn (Fahrer: 21).

Es kam zum Zusammenstoß, in dessen Folge die Opelfahrerin und der 21-jährige Straßenbahnfahrer verletzt wurden. Sie wurden zur ambulanten Behandlung in Krankenhäuser gebracht. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 32.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst nahm den Unfall auf und leitete Ermittlungen wegen einer fahrlässigen Körperverletzung ein. (sf)

Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr

Ort: Leipzig (Hartmannsdorf-Knautnaundorf), Zur Weißen Mark

Zeit: 08.09.2024, gegen 15:20 Uhr

Am Sonntagnachmittag fuhr ein 26-Jähriger mit seinem Pkw Audi auf der Straße Zur Weißen Mark in Richtung Südosten. In der Folge überholte der 26-Jährige zwei vor ihm fahrende Pkw, darunter einen BMW. Nach bisherigen Erkenntnissen bremste der 26-Jährige anschließend die hinter ihm fahrenden Fahrzeuge aus und stellte sich quer zur Fahrbahn. Als der 52-jährige Fahrer des BMWs ausstieg, um den 26-Jährigen anzusprechen, fuhr dieser los und erfasste dabei den 52-Jährigen. Der 52-Jährige fiel über die Motorhaube und landete im Seitengraben. Er verletzte sich leicht und wurde vor Ort ambulant vom Rettungsdienst versorgt. Es entstand kein Sachschaden an den Fahrzeugen. Die Polizei hat Ermittlungen wegen des Verdachts des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr in Tateinheit mit gefährlicher Körperverletzung und Nötigung gegen den Audifahrer eingeleitet. (sf)

Verkehrskontrolle endet mit mehreren Straftaten und offenem Haftbefehl

Ort: Eilenburg, Torgauer Straße

Zeit: 09.09.2024, gegen 00:15 Uhr

In der vergangenen Nacht kontrollierten Polizeibeamte des Polizeireviers Eilenburg auf der Torgauer Straße in Eilenburg einen Fahrer (33, Kamerun) mit einem von ihm genutzten Pkw Toyota. Bei der Prüfung des Fahrzeuges und der Kennzeichen fiel den Beamten auf, dass das Fahrzeug stillgelegt, die Kennzeichen auf ein anderes Fahrzeug zugelassen waren und zur Zwangsentstemplung standen. Außerdem zeigte der 33-Jährige einen spanischen Führerschein vor, bei dem es sich um eine Fälschung handelt. Somit ergab sich der Verdacht, dass er keine gültige Fahrerlaubnis besitzt. Schlussendlich hatte der 33-Jährige noch einen offenen Haftbefehl, welchen er nach der Verbringung auf ein Polizeirevier bezahlen konnte. Der Fahrzeugschlüssel wurde gefahrenabwehrrechtlich sichergestellt. Anschließend wurde der 33-Jährige aus den Maßnahmen entlassen. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Urkundenfälschung, Fahren ohne Fahrerlaubnis und Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz aufgenommen. (bw)